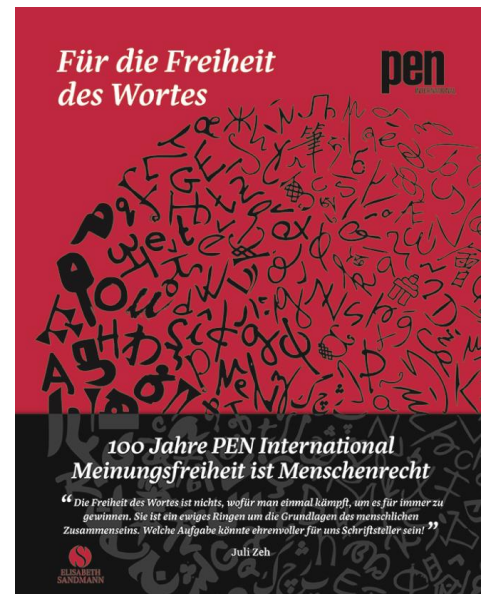


**Für die Freiheit des Wortes
100 Jahre PEN International**

Herausgegeben von Carles Torner
und Jan Martens

Format: 30 x 24 cm, gebunden
Umfang: 320 Seiten
Abbildungen: über 500 Abbildungen
LP: 58,- € [D] / 59,40 € [A]
ET: 12.09.2021
ISBN: 978-3-945543-91-7



„Die Freiheit des Worts ist nichts. wofür man einmal kämpft, um es für immer zu gewinnen. Sie ist ein ewiges Ringen um die Grundlagen des menschlichen Zusammenseins. Welche Aufgabe könnte ehrenvoller für uns Schriftsteller sein!“ Juli Zeh

Vor 100 Jahren wurde in London der PEN Club von Catharine Amy Dawson Scott gegründet. 12 Jahre später erlangte er insbesondere für die deutschsprachigen Schriftsteller*innen eine hohe Bedeutung, darunter die von den Nazis verfolgten Ernst Toller oder Stefan Zweig. In exzellent recherchierten Texten wird nun erstmals die Geschichte des PEN Clubs und sein weltweiter Kampf um Meinungs- und Redefreiheit erzählt. Entstanden ist ein Buch über Literatur als bedrohte Art. Es ist ein Buch von hoher gesellschaftlicher Relevanz und Aktualität, zeigt es doch, wie sehr universelle Werte abhängig sind vom Mut einzelner, aber auch der Kraft Gleichgesinnter.

- Mit Beiträgen u.a. von Ginevra Avalle, Jennifer Clement, Peter McDonald, Rachel Potter, Carles Torner, Laetitia Zecchini, u.v.m.
- Mit Stimmen von Juli Zeh, Ulla Hahn, Ulrich Wickert, Christoph Hein, Can Dündar, Bernhard Schlink, Nora Gomringer, Ilija Trojanow, Sten Nadolny, Gabriele von Arnim u.v.m.
- Unbekannte Fotografien, Dokumente, persönliche Schriftstücke
- hochwertig und reich illustrierte Jubiläumsausgabe mit bisher unveröffentlichtem Material

Herausgeber:

Ph.D. Carles Torner ist ein katalanischer Dichter und Schriftsteller. Als Vorsitzender des PEN-Komitees für Übersetzung und Sprachenrechte förderte er maßgeblich die „Allgemeine Erklärung der Sprachenrechte“. Von 2014 bis 2020 war er Exekutivdirektor von PEN International, er ist derzeit Direktor des PEN Centenary und gibt zusammen mit Jan Martens dieses Buch heraus.

Prof. Dr. Jan Martens ist Verleger und gründete 1977 zusammen mit Bato Tomašević die Motovun Group of International Publishers (MGIP). Im Auftrag von PEN und MGIP haben er und der Mitherausgeber Carles Torner das Konzept des Buches erarbeitet, sie koordinieren sein Erscheinen in mehreren Sprachen sowie den weltweiten Vertrieb.